

Drucksache Nr.: 2003/AfA/010-01

Erläuterung für die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Abfallwirtschaft am 27.08.2003

Ausschreibung von Ingenieurleistungen für die Neugliederung des Entsorgungszentrums Nienburg "Krähe"

Der Kauf des Entsorgungszentrums Nienburg „Krähe“ wurde Ende 2002 vollzogen.

Im Rahmen der Standortbewertungsstudie wurden die ergänzenden Baumaßnahmen für das Entsorgungszentrum Nienburg „Krähe“ dargestellt, um für die Zukunft der Abfallwirtschaft und der Gesetzgebung gerecht zu werden. Die Zustimmung hierfür erfolgte in den Gremien Ausschuß für Abfallwirtschaft, Kreisausschuß und Kreistag einstimmig.

Für diese Maßnahme hat das Amt für Abfallwirtschaft zwischenzeitlich die Vorplanung unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzes- und Verordnungslage sowie der Sicherungskonzepte und der Verkehrs- und Arbeitsschutzrichtlinien durchgeführt.

Das Ergebnis dieser Vorplanung ist dem beigefügten Übersichtsplan für das Entsorgungszentrum Nienburg „Krähe“ zu entnehmen.

Voraussichtlich werden für die Maßnahmen nachstehende Kosten anfallen:

- | | |
|---|--------------|
| 1) Betriebsgebäude mit Besprechungsraum | 180.000,00 € |
| 2) Neugliederung Kleinanlieferbereich, getrennt für Pkw und Pkw mit Anhänger, einschließlich Kreisverkehrsregelung sowie gesonderte Containerabfuhr | 150.000,00 € |
| 3) überdachte Zwischenlagerflächen für Hausmüll und vorbehandelten Restabfall westlich neben der MAA-Halle | 200.000,00 € |
| 4) überdachte Lagerflächen im Boxensystem nördlich der MAA-Halle für die Komponenten Altholz, Gewerbeabfall, Sperrmüll, Klärschlämme u.a. | 400.000,00 € |

- 5) Erweiterung MAA-Anlage für die Altholz-
separierung incl. Hallenerweiterung

(optional 1.000.000,00 €)

6) Lagerhalle für Restmülltonnen und Geräte einschließlich Werkstatt	200.000,00 €
7) Freiflächen für höherwertige Abfallanlagen	100.000,00 €
8) Neugestaltung der Verkehrsflächen ein- schließlich Verkehrswegebau sowie Erweiterung der Zaunanlage	300.000,00 €
9) Bau eines Sammelbehälters für Oberflächen- wasser	50.000,00 €
10) Herstellung eines Konzentratsammelbehälters (GFK-, 300 m ³)	100.000,00 €
11) Planungskosten Genehmigungsverfahren	<u>120.000,00 €</u>
	<u>1.800.000,00 €</u>

Ein qualifiziertes Ingenieurbüro hat unter Beachtung der gültigen gesetzlichen Vorgaben kurzfristig die notwendige Genehmigungs-/ Entwurfs und Ausführungsplanung sowie die Erstellung der Leistungsverzeichnisse zu erarbeiten. Die Leistungen sind auf der Basis der HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) auszusprechen. Die Mittel sind im Wirtschaftsplan eingeplant.

Die gesamte Projektabwicklung und spätere Ausführung der Maßnahmen wird der Betrieb Abfallwirtschaft mit eigenem Personal abwickeln.

Beschlussvorschlag:

Die für das Entsorgungszentrum erforderliche Genehmigungs-/ Entwurfs- und Ausführungsplanung sowie die Erstellung der Leistungsverzeichnisse ist auf der Grundlage der HOAI auszusprechen.